



Salzburg, 16.03.2020

Spendenaufwurf der ÖH

Sehr geehrte Mitarbeiter*innen, Lehrende, Freundinnen und Freunde der Universität Mozarteum,

die Covid19-Pandemie trifft unsere Universität und den Alltag jeder und jedes Einzelnen von uns schwer. Seitdem das europäische Kulturleben quasi zum Erliegen gekommen ist, müssen wir jedoch feststellen, dass es insbesondere zahlreiche Studierende der Universität Mozarteum – zum Teil existenzgefährdend! – trifft: Uns erreichen in diesen Tagen erschreckend viele Hilferufe von Studierenden, die ihr Studium mit Auftritten und kleinen Jobs in künstlerischen Bereichen finanzieren und die aufgrund von Gagen- und Honorarausfällen nicht wissen, wie sie in den nächsten Wochen und Monaten Miete und Einkäufe bezahlen sollen.

Wir werden daher im Schnellverfahren ein Stipendium ins Leben rufen, das ähnlich wie unser bereits existierender Härtefonds funktioniert und den Bedürftigsten in dieser akuten Notsituation helfen soll, über die Runden zu kommen. Da wir erwarten, dass die Zahl der Bedürftigen sehr hoch sein wird, wollen wir jeden Cent aus unserem Budget, den wir erübrigen können, in diesen Fonds stecken, aber das wird leider aller Voraussicht nach nicht reichen.

Bitte spenden Sie, wenn Sie etwas erübrigen können, an untenstehendes Konto. Die Gelder kommen ausschließlich und in vollem Umfang den durch das Coronavirus am stärksten materiell geschädigten Studierenden zugute. Antragssteller*innen müssen die Bedürftigkeit nachweisen, so dass wir die Mittel zielgerichtet dahin lenken können, wo sie am dringendsten gebraucht werden.

Herzlichen Dank und beste Grüße, bleiben Sie gesund!

Für den Vorsitz der ÖH Mozarteum Salzburg,

Max Volbers

Vorsitzender der ÖH Mozarteum

Spendenkonto: **Bank Austria** | Inhaberin: **ÖH an der Uni Mozarteum**
IBAN: AT71 1200 0514 4907 5733 | **BIC: BKAUATWW** | **Betreff: Covid19**